

Eltern-ABC

der



Schuljahr 2023 / 2024



Liebe Eltern,

herzlich willkommen an der Erwin-Roeske-Grundschule. Diese Informationsbroschüre soll Ihnen helfen, sich an unserer Schule zurechtzufinden. Sie gibt Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Als Grundschule dürfen wir den Lernstart Ihrer Kinder begleiten und legen damit den wichtigen Grundstein für die weitere Schullaufbahn. Jedes Kind lernt unterschiedlich, wir wissen das und stellen uns darauf ein. Das ist unsere Aufgabe als Lehrer. Besonders gerne tun wir das aber, wenn wir das mit Ihnen als Eltern gemeinsam machen können. Dazu stehen wir gerne in engem Kontakt mit Ihnen. Wir teilen gerne, wenn etwas gut läuft. Wir sprechen aber auch mal an, wenn etwas nicht so gut funktioniert. Wenn wir da dann als Lehrer und Eltern offen zueinander sind und in die gleiche Richtung arbeiten, werden wir gemeinsam für die Kinder erfolgreich sein.

So freue ich mich auf die nächste Zeit, wünsche den Kindern einen guten Start und mir mit Ihnen als Eltern viele schöne Begegnungen!

Viele Grüße

Tomke Schmidt (Rektorin)

Inhalt

Außerschulische Lernorte / Ausflüge:	5
Arbeitsgemeinschaften:	5
Beschriftung Schulmaterial	5
Betreuung:.....	6
Beurlaubung vom Unterricht	6
Bücherei:	6
Busfahrkarten:	6
Digitales Lernen:	7
Elternsprechtage:	7
Elterninformationen	7
Ferien:.....	8
Förderverein:.....	8
Frühstückspause:	8
Fundsachen:	9
Ganztagsangebote:	9
Hausschuhe:	10
Hausaufgaben:.....	10
IServ:.....	11
Jahreszeitenforen:.....	11
Klassenarbeiten und Noten:	12
Klassensprecher*innen:.....	12
Kollegium:	13
Kontakt:	13
Krankmeldungen:	14
Leistungsbewertung	14
Liederhefte:	15
Meldepflichtige Erkrankungen:	15
Mitarbeit der Eltern:	16
Mittagessen:	16
Musikalische Grundschule:.....	16
Nachhaltigkeit und Umweltschutz:	17
Offene Ganztagschule	18
Pausen:	18
Plattdeutsch:	18
Radfahrprüfung:	19
Sportförderunterricht	20
Sportfreundliche Schule:	20
Schulbuchausleihe	21
Schulelternrat:	21
Schülerrat:.....	21

Schulweg:.....	22
UBUNTU - Gemeinsam sind wir stark! :	23
Unfall, Diebstahl, Sachschaden:.....	23
Unterrichtszeiten (beide Standorte):	24
Veranstaltungen:	25
Verlässliche Grundschule:	25
Weihnachten:	26
Wettbewerbe:	26
Zusammenarbeit mit anderen Institutionen.....	27



Außerschulische Lernorte / Ausflüge:

Wenn die Klasse einen außerschulischen Lernort wie z.B. den Park der Gärten besucht, werden Sie selbstverständlich rechtzeitig über entstehende Kosten, Fahrtziel und benötigtes Material etc. informiert. Bezieher von Leistungen des Jobcenters können die Kosten über das Paket „Bildung und Teilhabe“ bezahlt bekommen.

Arbeitsgemeinschaften:

Ab der dritten Klasse sieht die Stundentafel 26 Unterrichtsstunden pro Schulwoche vor. Kinder, die an mindestens einem Tag am Ganztagsunterricht teilnehmen, erfüllen diese Stunden. Alle anderen Schüler*innen der dritten und vierten Klassen haben am Montag in der sechsten Stunde eine Wahlpflichtstunde „Arbeitsgemeinschaft“ (AG). Hier werden aus verschiedenen Themenbereichen z.B. musisch-kreative oder sportliche Angebote gemacht, aus denen die Kinder zu Beginn des Halbjahres wählen können. Ganztagskinder können freiwillig an den AG teilnehmen.



Beschriftung Schulmaterial

Bitte beschriften Sie **alle** Schulmaterialien Ihres Kindes mit Vor- und Nachnamen - auch jeden einzelnen Stift, Klebestifte, Scheren usw. Nur so können Fundsachen den Besitzer*innen zurückgegeben werden.

Betreuung:

Die Stundentafel für die Jahrgänge 1 und 2 sieht Fächerunterricht an 21 Stunden in der Woche vor. Die restlichen vier Unterrichtsstunden werden im Rahmen einer Betreuung durch unsere Pädagogischen Mitarbeiter*innen sichergestellt. In dieser Zeit spielen oder basteln die Kinder gemeinsam. Für das Klassenklima ist dies eine wertvolle Zeit.

Wird **keine** Betreuung gewünscht, muss dieses im Sekretariat gemeldet werden. Die Betreuung wird im Stundenplan ausgewiesen. Ihr Kind kommt dann entweder um 08:45 Uhr zur Schule oder muss um 11:30 Uhr abgeholt werden.

Beurlaubung vom Unterricht

Wenn Sie ihr Kind **stundenweise** beurlauben lassen möchten, z. B. wegen eines Arztbesuches, der nur am Vormittag möglich ist, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer.

Müssen Sie Ihr Kind aus einem wichtigen Grund für **einen oder mehrere Tage** beurlauben lassen, z. B. Familienfeier, Kuraufenthalt, wenden Sie sich bitte an die Schulleiterin.

Bücherei:

In beiden Standorten gibt es eine kleine Schülerbücherei. Ihr Kind darf sich Bücher ausleihen. Bitte achten Sie darauf, dass die Bücher zeitnah nach dem Lesen wieder abgegeben werden.

Für Beschädigungen oder Verlust muss von Ihnen Entschädigung oder Ersatz geleistet werden.

Busfahrkarten:

Alle Schüler*innen, die weiter als zwei Kilometer von der Elmendorfer Schule entfernt wohnen, erhalten eine Busfahrkarte. Diese wird in der Grundschulzeit vom Landkreis bezahlt. Es handelt sich dabei um TIM-Tickets (Täglich Immer Mobil). Dieses kann täglich auch außerhalb der Schulzeit und in den Ferien im gesamten Gebiet des VBN genutzt werden.

Bei Verlust des Tickets wenden Sie sich bitte umgehend an die Schule. Wir beantragen dann ein neues Ticket. Dieses ist allerdings mit Kosten verbunden. Frau Riemer beantwortet Ihre Fragen diesbezüglich (verwaltung@ergs-elmendorf.de).

C

D

Digitales Lernen:

Der Umgang mit digitalen Medien nimmt in unserer Gesellschaft einen großen Raum ein. Um dem gerecht zu werden, schulen wir die Kinder auch in diesem Bereich. Wir arbeiten mit digitalen Tafeln (interaktive Whiteboards), schulen die Kinder im Umgang mit iPad, Computer und Co. und bieten auch im Ganztage eine Computer-AG ab Klasse 3 an.

Das Mitbringen eigener digitaler Endgeräte (Smartphones, Smartwatches, Tablets etc.) ist den Schüler*innen nicht gestattet.

E

Elternsprechtage:

Die Elternsprechtage finden im November und im Februar / März statt. Sonstige Gesprächstermine können Sie per IServ mit der jeweiligen Lehrkraft vereinbaren. Bitte vermeiden Sie Gespräche in den Pausen und vor dem Unterricht.

Möchten Sie einen Unterricht besuchen, melden Sie sich bitte vorher bei der jeweiligen Lehrperson an.

Elterninformationen

Elternbriefe und sonstige Mitteilungen werden über den schuleigenen Server (IServ) verschickt. Zu Beginn der Grundschulzeit erhalten Sie einen Zugang auf den Namen Ihres Kindes. Sie bekommen ein temporäres Passwort zugeteilt, welches Sie bei der ersten Anmeldung ändern müssen. Genaue Informationen erhalten Sie in einem gesonderten Brief zusammen mit den Zugangsdaten. Diesen und eine Einführung erhalten Sie auf dem ersten Elternabend Klasse 1 (1. Schultag nach den Sommerferien).

Um unnötige Papierfluten zu vermeiden, findet die schriftliche Kommunikation mit Lehrenden und der Verwaltung nur noch über IServ statt. Lediglich Briefe, die eine Unterschrift erfordern, werden ausgedruckt verteilt. Bitte denken Sie deshalb daran, regelmäßig den Account zu checken.



Ferien:

Die aktuellen Ferientermine können Sie dem Kalender bei IServ entnehmen.

Förderverein:

Der Förderverein der Schule hilft und unterstützt die Schule in vielen Bereichen, um sie attraktiver und schöner zu gestalten. Danke des Fördervereins konnten etliche Wünsche verwirklicht und Dinge angeschafft werden, die sich die Schule vom zugewiesenen Etat nicht leisten kann. So bezahlte der Verein bspw. die Fahrt zum Weihnachtstheater im Jahr 2022, half uns beim Aufbau des Schulgartens und finanzierte die Anschaffung von zwei teuren Spielgeräten für die Pausenhöfe.

Je mehr Mitglieder der Förderverein hat, desto mehr kann er bewirken. Es ist deshalb wichtig, dass möglichst viele Eltern Mitglied werden. Herzlich willkommen sind auch Großeltern oder z.B. Taufpaten.

Die Mitgliedschaft erlischt automatisch am Ende der Schulzeit Ihres Kindes.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag ist frei wählbar. Selbstverständlich sind auch Einzelspenden möglich.

Den aktuellen Flyer können Sie auf der Homepage der Schule einsehen oder im Sekretariat erhalten.

Sie können auch über die Nutzung von www.schulengel.de oder über <https://smile.amazon.de> spenden. Dies erfordert nur wenige Klicks.

Frühstückspause:

In allen Klassen wird vor der ersten großen Pause gemeinsam im Klassenverband gefrühstückt. Bitte achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück mit Obst und Gemüse sowie Wasser und verzichten auf Süßigkeiten. Dies hilft Ihrem Kind, sich besser am Schultag zu konzentrieren, als übermäßiger Zuckerkonsum es tut.

Fundsachen:

Im Klassenraum vergessene Dinge werden im Raum verwahrt. Jacken, Hausschuhe, Rucksäcke o.ä. werden in den jeweiligen Eingangsbereichen gesammelt. Fundsachen aus den Umkleideräumen der Turnhalle werden in der jeweiligen Halle aufbewahrt.

Nicht abgeholte Kleidung wird in den Sommerferien an hilfebedürftige Menschen abgegeben. Schauen Sie deshalb vor den Ferien nach vermissten Kleidungsstücken.

Sollte Ihr Kind etwas im Bus vergessen, melden Sie sich bitte beim Busunternehmen.



Ganztagsangebote:

Die Ganztagsangebote werden halbjährlich über das Modul „Kurswahl“ bei IServ gewählt. Kurz vor Beginn des neuen Ganztagsjahres wählt Ihr Kind zusammen mit Ihnen zuhause ein Angebot für jeden Tag aus, an dem es am Ganztagsunterricht teilnimmt. Eine einmal getroffene Wahl kann nicht geändert werden. Ein Wechsel der Gruppen im laufenden Halbjahr ist nicht möglich.



Hausschuhe:

In unserer Schule tragen die Kinder in den Klassenräumen Hausschuhe. Gerade im Winter und bei Regenwetter bleibt der Klassenraum so sauber.

Bitte überprüfen Sie bei einer Änderung der Schuhgröße auch die schulischen Hausschuhe.

Hausaufgaben:

Ihr Kind wird jeden Tag eine Hausaufgabe in Deutsch und eine in Mathematik bearbeiten. Ganztagskinder tun dies in der Schule. Für die Kontrolle der Richtigkeit sind jedoch Sie als Eltern zuständig.

In der ersten und zweiten Klasse sollte die reine Bearbeitungszeit 15 min pro Fach nicht übersteigen. Ab Klasse 3 können Hausaufgaben in Englisch oder Sachunterricht dazu kommen. Dann erhöht sich die reine Arbeitszeit auf ca. 45 min.

Falls Ihr Kind die Aufgabe in der Zeit nicht schafft, schreiben Sie uns gerne eine Notiz in den Schulplaner und beenden die Bearbeitung. Eine übermäßig ausgedehnte Hausaufgabenzeit führt nur zu Frust bei Ihnen und Ihrem Kind.

Ab Klasse 1 wird verbindlich der Schulplaner von den Eltern angeschafft. Dies ist ein Beschluss der Gesamtkonferenz und des Schulvorstandes. Der Planer kostet 5 €. Das Geld wird von den Klassenlehrer*innen zu Beginn des Schuljahres eingesammelt.

Im Schulplaner werden die Hausaufgaben notiert. Außerdem kann er zum Austausch zwischen Lehrenden und Eltern genutzt werden. Bitte sehen Sie regelmäßig in den Schulplaner Ihres Kindes.



IServ:

Wir nutzen die Kommunikationsplattform IServ an unserer Schule. Dies kennen einige Eltern vielleicht schon von weiterführenden Schulen. IServ ist datenschutzkonform und sicher. Sie erhalten von der Klassenlehrkraft Ihres Kindes einen Benutzernamen und ein Passwort. Die Anmeldung ist kostenlos. Unsere Schule nutzt keinen Messengerdienst (WhatsApp, Signal o.ä.), da es je nach Anbieter Probleme mit dem Datenschutz geben kann. Die Elternschaft einer Klasse kann sich natürlich über einen Messenger vernetzen, allerdings gilt es, den Datenschutz und die Persönlichkeitsrechte aller Beteiligten zu beachten. Den Schulplaner erhalten Sie als Buch gegen ein kleines Entgelt von der Klassenlehrkraft Ihres Kindes.

Diese Funktionen in IServ nutzen wir hauptsächlich:

- E-Mail
- Forum (Jede Klasse hat einen eigenen Forumbereich, in dem sich klassenintern ausgetauscht werden kann.)
- Kurswahl (Hier werden die Ganztagsangebote gewählt.)

Die E-Mail-Adressen der Lehrkräfte setzen sich wie folgt zusammen:

nachname@ergs-elmendorf.de

Die E-Mail-Adressen der Schüler*innen lauten wie folgt:

vorname.nachname@ergs-elmendorf.de

Wenn Sie Ihre Zugangsdaten nicht mehr wissen, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrkraft Ihres Kindes.



Jahreszeitenforen:

Vor den Ferien werden wechselnd in den Standorten Elmendorf und Aschhausen, gemeinsame Foren abgehalten. Dabei können die Kinder präsentieren, was sie erarbeitet haben und die Klassen dürfen etwas vortragen. Es werden gemeinsam Lieder aus den passenden Liederheften gesungen.



Klassenarbeiten und Noten:

Ab der dritten Klasse werden in der Grundschule benotete Klassenarbeiten geschrieben. Die Inhalte werden Ihnen und den Kindern frühzeitig bekannt gegeben. Nutzen Sie auch hier den IServ-Kalender, denn dort tragen die Lehrer*innen die Arbeiten und die Inhalte ein.

Die Gewichtung von Klassenarbeiten für die Zeugnisnote und die Zusammensetzung der Kompetenzen ist von Fach zu Fach verschieden. Erkundigen Sie sich gerne bei der jeweiligen Lehrkraft.

Wir geben grundsätzlich keine Notenspiegel in Form eines Leistungsvergleiches unter den Schüler*innen heraus. Jedes Kind soll sich selbst wertschätzen und seine Leistung nicht an anderen messen müssen.

Die Punkteverteilung bezogen auf die Noten erfahren Sie natürlich.

Klassensprecher*innen:

Mit der Wahl einer Klassensprecherin und eines Kassensprechers erleben die Kinder eine wichtige demokratische Gruppenerfahrung. Daher wählen auch die SchülerInnen der Erwin-Roeske-Grundschule Vertreter*nnen für die Interessen aller Schüler*innen einer Klasse. Die Wahl wird ab Klasse 3 durchgeführt. Am Anfang des 3. und 4. Schuljahres werden eine Klassensprecherin und ein Klassensprecher für jede Klasse gewählt. Die Wahl wird im Sachunterricht vorbereitet und findet dann freiwillig und geheim statt.

Eine zweite Amtszeit der KlassensprecherInnen der 3. Klassen in Klasse 4 ist nicht möglich.

Kollegium:

Lehrer*innen:

M. Ermshaus (1a)
M. Wendt (1b)
A. Wichers (2a)
W. Krause (2b)
I. Ihnken (3a)
T. Manke (3b)
J. Schröder (4a)
N. Woltmann (4b)
G. Lübben

Pädagogische Mitarbeiter*innen:

B. Ahlers
S. Ahlers
M. Bonk
C. Dodenhoff-Zaher
H. Gerdes
M. Lüttmann
T. Malashchuk

Kontakt:

	<u>Grundschule Elmendorf</u>	<u>Standort Aschhausen</u>
Adresse:	Turngartenstr. 11C	Herbartstr. 24
Telefon:	04403 8600	04403 4847
E-Mail:	verwaltung@ergs-elmendorf.de	
Homepage:	www.gs-elmendorf.de	

Schulleitung: T. Schmidt

Sekretärin: N. Riemer

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, jeweils von 08:30-12:30 Uhr

Hausmeister: B. Breier

Die **E-Mailadressen** unseres Kollegiums setzen sich folgendermaßen zusammen:

nachname@ergs-elmendorf.de

Krankmeldungen:

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, rufen Sie bitte ab 07:45 Uhr im jeweiligen Standort an und melden es der Schule oder schreiben Sie der / dem Klassenlehrer*in eine E-Mail. Der Anrufbeantworter nimmt Krankmeldungen auch rund um die Uhr entgegen.

Sobald Ihr Kind wieder zur Schule kommt, tragen Sie im Schulplaner bitte auf den dafür vorgesehenen Seiten (ab S. 101) die schriftliche Entschuldigung ein. Dies entfällt, wenn Sie Ihr Kind bereits per Mail abgemeldet hatten.

Bei Krankmeldungen von Kindern im Ganztage beachten Sie bitte: Das Mittagessen kann nur erstattet werden, wenn Sie Ihr Kind mindestens bis 12:00 Uhr des Vortages krankgemeldet haben. Bei Krankmeldungen am selben Tag kann das bereits geplante Essen nicht mehr abbestellt werden.

Sollte Ihr Kind nicht am Sport- oder Schwimmunterricht teilnehmen können, notieren Sie dies bitte in jedem Fall für die Sportlehrenden im Schulplaner. Ihr Kind kommt dann wie gewohnt zur Schule und nimmt am Unterricht einer anderen Klasse teil.



Leistungsbewertung

Zu Beginn des 1. Schuljahres wird ihr Kind allmählich mit dem schulischen Lernen vertraut gemacht. In den Klassen 1 und 2 werden die Lehrer*innen das Lernverhalten Ihres Kindes beobachten und dieses außerdem durch kurze mündliche und schriftliche Lernstandsüberprüfungen beurteilen. Eine Rückmeldung dazu erhalten Sie an den Elternsprechtagen.

In den Zeugnissen am Ende von Klasse 1 und nach dem ersten und zweiten Halbjahr der 2. Klasse wird der Lernstand ihres Kindes, sowie das Arbeits- und Sozialverhalten mit kurzen Texten dargestellt. Noten gibt es in Klasse 1 und 2 noch nicht.

In Klasse 3 und 4 werden die Leistungen im mündlichen, schriftlichen und fachspezifischen Bereich beurteilt. Dieses unterscheidet sich in den einzelnen Fächern und wird Ihnen auf dem 1. Elternabend im Schuljahr erläutert. Ab Klasse 3 werden Tests und Klassenarbeiten geschrieben, die vorher angekündigt werden. Unangekündigte Lernstandsüberprüfungen geben den Lehrer*innen eine Rückmeldung über den Lernstand Ihres Kindes.

Auch im 3. und 4. Schuljahr laden wir zu Elternsprechtagen ein. Die Zeugnisse in Klasse 3 und 4 sind Notenzeugnisse.

Liederhefte:

Passend zu den Jahreszeiten hat jedes Kind ein kleines Faltiliederbuch, das während der gesamten Grundschulzeit genutzt wird. Es beinhaltet verschiedene Kinderlieder, die regelmäßig in der Klasse und bei den Jahreszeitenforen gemeinsam gesungen werden.



Meldepflichtige Erkrankungen:

Manche Krankheiten sind sehr ansteckend und müssen deshalb der Schule und / oder dem Gesundheitsamt gemeldet werden. Bei der Einschulung wurde Ihnen ein Merkblatt des Gesundheitsamtes dazu ausgehändigt. Wenn Sie unsicher sind und nicht genau wissen, was zu tun ist, rufen Sie uns gerne an, holen sich Hilfe beim Arzt oder dem Gesundheitsamt. Hier ist eine Kurzübersicht der meldepflichtigen Erkrankungen:

Tabelle 1: **Besuchsverbot** von Gemeinschaftseinrichtungen und **Mitteilungspflicht** der Sorgeberechtigten bei Verdacht auf oder Erkrankung an folgenden Krankheiten

• ansteckende Borkenflechte (Impetigo contagiosa)	• Kinderlähmung (Poliomyelitis)
• ansteckungsfähige Lungentuberkulose	• Kopflausbefall (wenn die korrekte Behandlung noch nicht begonnen wurde)
• bakterieller Ruhr (Shigellose)	• Krätze (Skabies)
• Cholera	• Masern
• Darmentzündung (Enteritis), die durch EHEC verursacht wird	• Meningokokken-Infektionen
• Diphtherie	• Mumps
• durch Hepatitisviren A oder E verursachte Gelbsucht/Leberentzündung (Hepatitis A oder E)	• Pest
• Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien	• Scharlach oder andere Infektionen mit dem Bakterium <i>Streptococcus pyogenes</i>
• infektiöser, das heißt von Viren oder Bakterien verursachter, Durchfall und /oder Erbrechen (gilt nur für Kindern unter 6 Jahren)	• Typhus oder Paratyphus
• Keuchhusten (Pertussis)	• Windpocken (Varizellen)
	• virusbedingtes hämorrhagisches Fieber (z.B. Ebola)

Tabelle 2: Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen nur mit **Zustimmung des Gesundheitsamtes** und **Mitteilungspflicht** der Sorgeberechtigten bei **Ausscheidung** folgender Krankheitserreger

• Cholera-Bakterien	• Typhus- oder Paratyphus-Bakterien
• Diphtherie-Bakterien	• Shigellenruhr-Bakterien
• EHEC-Bakterien	

Tabelle 3: **Besuchsverbot** und **Mitteilungspflicht** der Sorgeberechtigten bei Verdacht auf oder Erkrankung an folgenden Krankheiten **bei einer anderen Person in der Wohngemeinschaft**

• ansteckungsfähige Lungentuberkulose	• Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien
• bakterielle Ruhr (Shigellose)	• Kinderlähmung (Poliomyelitis)
• Cholera	• Masern
• Darmentzündung (Enteritis), die durch EHEC verursacht wird	• Meningokokken-Infektionen
• Diphtherie	• Mumps
• durch Hepatitisviren A oder E verursachte Gelbsucht/Leberentzündung (Hepatitis A oder E)	• Pest
	• Typhus oder Paratyphus
	• virusbedingtes hämorrhagisches Fieber (z.B. Ebola)

Mitarbeit der Eltern:

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns in unserem Schulalltag unterstützen. Dies beginnt ganz banal bei einer wertschätzenden Kommunikation und kann bis zur konkreten Hilfe im Unterricht gehen. Bei Ausflügen oder besonderen Projekten freuen wir uns besonders über elterliche Unterstützung. Sprechen Sie gerne die / den Klassenlehrer*in an, wenn Sie spontan verfügbar sind.

Mittagessen:

Wir bieten in der Mensa täglich ein Mittagessen an. Frau Arntjen gibt das Essen bei uns aus. Geliefert bekommen wir es von der Mensa des Hössensportzentrums. Wir können aus Platzgründen nur ein Menü anbieten. Dies können Sie über unsere Plattform IServ frühzeitig einsehen.

Ein Essen kostet 3,50 €. Abgerechnet wird immer am Monatsanfang. Am Ende des Halbjahres rechnet Frau Riemer die nicht in Anspruch genommenen Essen aus und erstattet in der letzten Abrechnung den Betrag. Hierfür benötigen wir von Ihnen eine Einzugsermächtigung. Bezieher von Leistungen des Jobcenters können das Mittagessen bezahlt bekommen. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihre*n Sachbearbeiter*in im Jobcenter.

Sollte Ihr Kind längerfristig erkrankt ausfallen, melden Sie uns dies bitte frühzeitig an verwaltung@ergs-elmendorf.de. Wir können nur Essen erstatten, die einen Tag vorher abgemeldet wurden, da der Lieferant entsprechend planen muss. Kurzfristige Kranktage können deshalb nicht erstattet werden.

Musikalische Grundschule:

Seit 2012 ist unsere Schule eine Musikalische Grundschule. Wir singen und musizieren nicht nur im Musikunterricht, sondern auch in weiteren Fächern und zu allen möglichen Gelegenheiten mit allen an Schule Beteiligten. Singen und Musizieren verbindet, es können alle mitmachen und es bringt nicht nur Freude, sondern hilft auch beim Lernen. Dazu haben wir viele Lernlieder, die den Unterrichtsstoff auch singend vermitteln. In unseren Schulalltag haben wir rhythmisches Klatschen und musikalische Bewegungspausen integriert. So können wir uns beim Lernen anschließend wieder besser konzentrieren. Besonders freuen wir uns immer auf unsere Jahreszeitenforen, bei denen wir unsere täglich gesungenen Lieder der Liederbücher im Hosentaschenformat mit der ganzen Schule singen. Auch

Einschulung und weitere Feiern werden immer musikalisch gestaltet, es wird getanzt, gesungen und musiziert.



Nachhaltigkeit und Umweltschutz:

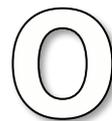
Wir setzen uns für den Erhalt unserer Umwelt ein und bringen unsere Schüler*innen in Kontakt mit Themen der nachhaltigen Entwicklung.

Schulgarten:

Schon seit einigen Jahren wurde an unserer Schule gemeinsam mit den Kindern ein Schulgarten betrieben. Dank der Erwin-Roeske-Stiftung und unserem Förderverein haben wir nun Hochbeete im Innenhof, in denen die Schüler*innen der Garten-AG Gemüse und Kräuter ziehen. Die Beete sind ein Blickfang für alle Kinder. Sie erhalten dadurch einen Bezug zu Lebensmitteln und deren Produktion und werden zu bewussterem Konsum erzogen.

Insektenhotel und Blühwiese:

Die Landjugend Aschhausen hat uns vor einigen Jahren in einer 72-Stunde-Aktion ein Insektenhotel gebaut. Dieses ist ein wenig in die Jahre gekommen und wird im Schuljahr 2023/2024 umgestaltet. So leisten wir einen Beitrag zum Erhalt der Insektenwelt und gegen das Insektensterben. Damit die Insekten auch genügend Nahrung zur Aufzucht finden, haben wir außerdem in Kooperation mit dem Umweltbildungszentrum eine Blühwiese hinterm Schulhaus angelegt.



Offene Ganztagschule

Wir sind eine offene Ganztagschule. Das bedeutet, dass Sie Ihr Kind je nach Bedarf an einem oder mehreren Tagen zum Ganztagsunterricht anmelden können. Die Anmeldung erfolgt bei der Einschulung verbindlich. Änderungen sind immer zum Halbjahr möglich und müssen der Schule mitgeteilt werden. Wir schreiben Sie per E-Mail an und erinnern Sie daran, etwaige Änderungen zu melden.

Ganztagsunterricht findet von Montag bis Donnerstag bis 15:00 Uhr statt. Frühere Abholzeiten bieten wir nicht an, weil unser pädagogisches Konzept eine gemeinsame und hochwertige Nutzung der Zeit vorsieht.



Pausen:

In den beiden Hofpausen können sich die Kinder besonderes Pausenspielzeug ausleihen. Jedes Kind erhält eine Ausleihkarte, die es bei der Ausleihe abgibt. Sobald es das Spielzeug zurückgibt, erhält es die Karte zurück.

Organisiert wird die Ausleihe von den vierten Klassen an beiden Standorten.

Bei starkem Regen dürfen sich die Kinder in den Pausen im Klassenraum aufhalten. Bei gutem, regenfreiem Wetter gehen aber alle Kinder auf den Schulhof.

Plattdeutsch:

Seit vielen Jahren ist Plattdeutsch, eine Regionalsprache im norddeutschen Raum, bei uns fest im Stundenplan der 1. und 2. Klassen verankert. Die Dritt- und Viertklässler freuen sich zuweilen über Plattdeutsch in den Vertretungsstunden, der AG und im Ganztags. Wir nehmen sogar am Plattdöötschen Lässettstriet der Oldenburger Landschaft teil und sind durchaus erfolgreich.

Plattdeutsch ist beliebt: Spielerisch erlernen die Schüler*innen die Sprache, die die Großeltern, vielleicht auch die Eltern gesprochen haben oder bestenfalls noch sprechen. Die Kinder lernen schnell. Wenn es sich auch wie eine Fremdsprache anhört: Die Kinder verstehen sie schnell und können alles gut umsetzen. So tragen wir als Schule zum Erhalt eines hohen Kulturgutes bei uns sind stolz darauf.

Q

R

Radfahrprüfung:

In der vierten Klasse findet an unserer Schule Verkehrsunterricht zum Thema „Unterwegs mit Fahrrad“ statt. Die Kinder lernen die für Radfahrer wichtigen Verkehrsregeln, die Verkehrssicherheit des Fahrrades zu erkennen und sich im Straßenverkehr sicher mit dem Fahrrad zu bewegen. Am Ende der Unterrichtseinheit steht die Radfahrprüfung. Den theoretischen Teil begleiten die Lehrkräfte. Er wird ähnlich einer Führerscheinprüfung mit einem Prüfungsbogen absolviert. Die praktische Prüfung begleitet die Polizei. Hier wird auch das Fahrrad auf Verkehrssicherheit überprüft.

Bei der praktischen Prüfung sind wir auf Ihre Hilfe zur Beobachtung der Kinder angewiesen und freuen uns über Begleitung.

Sportförderunterricht

Die Erwin-Roeske Grundschule bietet Sportförderunterrichtsstunden an. Diese Sportstunde gehört zu den besonderen Angeboten des Schulsports an niedersächsischen Schulen.

Im Mittelpunkt der Kindesentwicklung steht die Bewegung. Bewegungserfahrungen bilden damit die Grundlage für Geschick, Lernen und Behalten. Die Bewegungsstunde richtet sich an Kinder, die im Alltag und in der Schule in einigen Bereichen nicht immer Schritt halten können. Dafür können motorische Entwicklungsrückstände, Wahrnehmungsdefizite, koordinative und konditionelle Schwächen, Haltungsschwächen sowie Schwierigkeiten im psychosozialen Bereich sein. In dieser Stunde bilden in der Regel 6-10 Schüler aus einer Klasse oder aus mehreren Klassen eine Übungsgruppe. Für die gezielte Förderung ist das Arbeiten in Kleingruppen sinnvoll. In den Stunden hat jedes Kind Zeit zu handeln. Im Vordergrund steht die Förderung der Selbstständigkeit, Konzentrationsfähigkeit und Kreativität der Kinder. Sie dürfen viel ausprobieren, erfinden, einüben und vorführen.

Jedes Kind soll seine eigenen Leistungsgrenzen herausfinden. Neben der ganzzeitigen Förderung des Kindes versuchen wir, dem Kind Erfolgserlebnisse zu vermitteln. Mehr Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit des Kindes wirken sich wiederum positiv auf den Schulalltag und auf das außerschulische Leben aus. Der Unterricht findet neben dem regulären Unterricht statt und liegt meistens parallel zu einem Nebenfach. Ihr Kind bekommt die Möglichkeit im Hauptfach die Inhalte nachzuarbeiten oder wenn es parallel zu einem Nebenfach liegt, muss nichts nachgeholt werden.

Sportfreundliche Schule:

Im Jahr 2008 wurde unsere Schule erstmalig als „Sportfreundliche Schule“ ausgezeichnet. Mittlerweile haben wir diese Auszeichnung schon zum dritten Mal erhalten. Bewegung hält Körper und Geist gesund, fördert die Konzentration und sorgt für ein ausgeglichenes Schulklima. Deshalb ist uns Sport an unserer Schule wichtig. Nicht nur im regulären Sportunterricht – pro Klasse sind es 2 Stunden in der Woche – sondern auch in den AG und im Ganztagsbereich betätigen wir uns sportlich. Hier versuchen wir auf die Interessen der Kinder einzugehen, aber auch neue Sportarten anzubieten. Besonders beliebt ist z.B. unsere Schwimm-AG oder die Reit-AG am Nachmittag.

Wir nehmen jedes Jahr an zahlreichen sportlichen Events teil. Dazu zählen:
Bundesjugendspiele Leichtathletik, Sportabzeichen, Laufabzeichen, Schwimmfest der 4.
Klassen und die Abnahme von Schwimmbadabzeichen.

Unsere jährlich stattfindende Projektwoche ist in regelmäßigen Abständen auch eine sportliche Projektwoche, in der die Kinder noch einmal in andere Sportarten reinschnuppern können.

Alle zwei Jahre findet an der Erwin-Roeske Grundschule ein Sponsorenlauf statt.

Schulbuchausleihe

An unserer Schule werden keine Schulbücher ausgeliehen. Wir haben uns 2021 entschieden, nur mit Verbrauchsmaterial zu arbeiten. Die Bücher des jeweiligen Lehrwerkes stehen den Lehrenden im Klassensatz zur Verfügung und werden bei Bedarf im Unterricht eingesetzt. Für Sie entstehen hier keine zusätzlichen Kosten.

Schulelternrat:

In jeder Klasse werden zwei Elternvertreter*innen von den Eltern gewählt, die die Interessen der Klasse vertreten. Die Elternvertreter*innen werden für zwei Jahre gewählt.

Alle Elternvertreter der Schule bilden den Schulelternrat und nehmen an dessen Sitzungen teil. Bei diesen Sitzungen werden Angelegenheiten, Wünsche und /oder Anregungen besprochen, die für die gesamte Schule wichtig sind. Der Schulelternrat ist ein Gremium der Schule und kann bindende Beschlüsse fassen. Die Informationen und Beschlüsse werden über die Elternvertreter*innen an die Elternschaft der Klasse weitergegeben.

Einige Elternvertreter*innen werden als Teilnehmende der Gesamtkonferenz oder des Schulvorstandes gewählt oder nehmen an Fachkonferenzen teil.

Zwei Elternvertreter*innen werden gewählt, die an den Sitzungen des Gemeindeelternrates teilnehmen. Sie vertreten dort die Interessen der Eltern unserer Schule.

Die aktuellen Vorsitzenden des SER entnehmen Sie bitte unserer Homepage, Rubrik Schulelternrat.

Schülerrat:

Die gewählten Klassensprecher*innen treffen jedes Halbjahr zum Schülerrat zusammen. Aus ihrer Mitte werden jeweils am Schuljahresbeginn eine Schülersprecherin und ein Schülersprecher gewählt. Diese vertreten die Interessen der Schülerschaft in der Gesamtkonferenz.

Schulweg:

Alle Erstklässler unserer Schule erhalten im Herbst Warnwesten über die Polizei. Diese kostenfreie Aktion dient der Sicherheit Ihres Kindes auf dem Schulweg. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind die Weste auf dem Schulweg trägt.

Zu Fuß: Gehen Sie mit Ihrem Kind vor dem Schulanfang den Weg ab. Üben Sie dabei den sichersten Schulweg.

Mit dem Fahrrad: Achten Sie darauf, dass Ihr Kind einen Fahrradhelm trägt. Fahren Sie den Weg mit Ihrem Kind vor Schulantritt einmal ab. Prüfen Sie auch die Verkehrssicherheit des Fahrrades.

Mit dem Bus: Die Firma Bruns ist für die Schülerbeförderung zuständig. Sowohl die Bushaltestelle als auch die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten können Sie dem Busfahrplan entnehmen. Diese finden Sie zum Download auf reise-freunde.de

Mit dem Auto: Wenn Sie Ihr mit dem Auto zur Schule bringen, nutzen Sie in Elmendorf bitte die Parkplätze an der Turnhalle. Die Auffahrt und die Parkplätze direkt an der Auffahrt sind für Lehrkräfte reserviert.

In Aschhausen parken Sie bitte nicht direkt vor der Schule oder im Kreisel. Sie behindern dadurch den Schulbus und den Durchgangsverkehr. Auch hier stehen zum Ein- und Aussteigen Parkplätze zur Verfügung.

„Auf dem Schulweg sind die Schüler über die gesetzliche Unfallversicherung versichert, egal wie sie zur Schule kommen. Grundsätzlich haben Eltern die Aufsichtspflicht. Sie entscheiden in Abhängigkeit der Reife des Kindes und der Verkehrssituation, ob und wann ihr Kind allein zur Schule fahren kann. Darum ist es wichtig, möglichst oft gemeinsam Rad zu fahren. Gegen Unfälle bei Schulausflügen sind alle Schülerinnen und Schüler in der gesetzlichen Schülerunfallversicherung versichert.“¹



¹ <https://mw.niedersachsen.de/download/174054>



UBUNTU - Gemeinsam sind wir stark!:

Unsere Schule ist eine UBUNTU-Schule. UBUNTU bedeutet "Gemeinsam sind wir stark". Wir legen Wert auf gemeinsame Erstellung und Einhalten von Regeln, die in unserem Schulalltag wichtig sind. Wir unterstützen und helfen uns gegenseitig und erkennen an, dass alle Menschen unterschiedlich, aber gleich wertvoll sind. Mit den 4. Klassen führen wir ein zweitägiges UBUNTU-Projekt durch, bei dem die Kinder erfahren, dass ein Zusammenhalten stark macht und sie gemeinsam viel mehr erreichen können. Es geht dabei ebenfalls um gegenseitige Akzeptanz, Kennenlernen anderer Kulturen und Lebensgewohnheiten und um eine Schatzkiste für die Kinder der Zukunft.

Unfall, Diebstahl, Sachschaden:

Sollte Ihr Kind auf dem Schulweg oder während der Unterrichtszeit einen Unfall haben, melden Sie es sofort der / dem Klassenlehrer*in oder im Sekretariat. Wir veranlassen dann eine Meldung an den Gemeinde-Unfallversicherungsverband (GUV).

Sollte Ihrem Kind etwas gestohlen worden sein, melden Sie sich bitte ebenfalls.

Unterrichtszeiten (beide Standorte):

ab 07:45 Uhr Öffnung der Schule (Frühaufsicht)

07:55 Uhr	erstes Klingeln Ab jetzt sollte Ihr Kind spätestens in der Schule sein, damit es sich gut auf den Unterricht einstellen kann.
1. Stunde	08:00 – 08:45 Uhr
2. Stunde	08:45 – 09:30 Uhr
Frühstückspause	09:30 – 09:40 Uhr
1. Hofpause	09:40 – 10:00 Uhr
3. Stunde	10:00 – 10:45 Uhr
4. Stunde	10:45 – 11:30 Uhr
2. Hofpause	11:30 – 11:50 Uhr
5. Stunde	11:50 – 12:35 Uhr
<i>Regulärer Unterrichtschluss ohne Ganzttag</i>	
6. Stunde (nur montags Kl. 3 / 4)	12:45 – 13:30 Uhr
Mensazeit Elmendorfer	12:35 – 13:00 Uhr
Mensazeit Aschhauser	13:00 – 13:30 Uhr
Übezeit	13:30 – 14:15 Uhr
Angebotszeit	14:15 – 15:00 Uhr



Veranstaltungen:

Diese Veranstaltungen werden an unserer Schule regelmäßig durchgeführt:

- Gegenseitiger Kennenlernbesuch der ersten Klassen
- Aktion Gelbe Füße (sicherer Schulweg)
- Theaterfahrt mit der ganzen Schule zur Weihnachtszeit
- Sponsorenlauf im Rahmen des Laufabzeichens
- Klassenfahrt im 3. oder 4. Schuljahr
- jährliche Teilnahme an Wettbewerben (s.u. „Wettbewerbe“)
- Schulfest im Sommer (alle vier Jahre)
- Weihnachtszauber im Winter (alle drei Jahre)
- Busschule (Verhalten im Bus und an Haltestellen, alle zwei Jahre)
- Pädagogische Polizeipuppenbühne (Verkehrserziehung Kl. 1, 2 / Medienumgang Kl. 3, 4)
- Fotos mit der Schulfotografin (jährlich)
- Methodentage (jährlich)
- Projekttag Adventsbasteln (jährlich)
- Weihnachtsgottesdienst mit Eltern (jährlich)
- Kariesprophylaxe (jährlich)
- Projekttag oder Projektwoche

Verlässliche Grundschule:

Wir sind eine Verlässliche Grundschule. Das bedeutet, dass Ihr Kind in jedem Fall zwischen 07:45 Uhr bis mindestens 12:35 Uhr betreut wird. Wenn ein*e Lehrer*in krank oder abwesend sein sollte, fallen keine Unterrichtsstunden aus, sondern werden von Vertretungskräften übernommen. Diese Verlässlichkeit gilt auch für z.B. witterungsbedingten Unterrichtsausfall. Es wird dann eine Notbetreuung sichergestellt.



Weihnachten:

Adventsbasteln:

Jedes Jahr am letzten Freitag vor dem 1. Advent schmücken wir die Schule. Hierzu sind Eltern oder Großeltern herzlich eingeladen. In jeder Klasse wird Deko für den eigenen Klassenraum und die Flure gebastelt, um damit dann die ganze Schule zu schmücken.

Adventskränze:

In Abstimmung mit den Klassenlehrer*innen wird in jeder Klasse an diesem Tag auch ein Adventskranz mit elektrischen Kerzen aufgestellt oder aufgehängt. Gerne darf sich ein Elternteil bereit erklären den Kranz zu binden und zu dekorieren!

Gottesdienst:

In der Woche vor den Weihnachtsferien feiern wir jedes Jahr gemeinsam mit allen Kindern einen Gottesdienst in der Kirche in Dreierbergen. Der Gottesdienst wird gemeinschaftlich von den Kindern, der Pastorin und den Lehrer*innen gestaltet und durchgeführt. Auch hier sind Eltern und Großeltern herzlich eingeladen.

Wettbewerbe:

Wir nehmen regelmäßig an folgenden Wettbewerben teil:

- Vorlesewettbewerb des Kooperationsverbundes (Kl. 3, 4)
- Plattdeutscher Vorlesewettbewerb (Kl. 3, 4)
- Mathematischer Wettbewerb Känguru (Kl. 3, 4)
- Laufabzeichen (alle Klassen)
- Sportabzeichen im Stadion (alle Klassen)
- „Niedersachsen schwimmt“
- Fußballturnier Ammerland (Auswahl der Schule)
- Reitabzeichen (Ganztagsangebot)

X

Y

Z

Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Wir arbeiten mit den Kindergärten zusammen, aus denen unsere Schüler*innen kommen, tauschen uns mit den Erzieher*innen aus und bieten für die neuen Erstklässler*innen Schnupperstunden an.

Wenn es von den Eltern gewünscht ist, sprechen wir mit Kinderärzt*innen, Logopäd*innen oder anderen Therapeut*innen. Wir unterstützen Sie als Eltern bei der Beantragung von Schulbegleitungen oder Lernförderung beim Jugend- oder Sozialamt. Für Familien mit geringem Einkommen, oder wenn Sie Sozialleistungen beziehen, helfen wir bei der Beantragung von Zuschüssen zu Schulmaterialien, Ausflügen und Klassenfahrten.

Wir organisieren gemeinsame Aktionen und Feste mit den Dorfgemeinschaften Aschhausen und Elmendorf. Im Rahmen des Sach- und Sportunterrichts finden Aktionen mit dem Landvolk, dem Heimatverein oder ortsansässigen Sportvereinen statt. Manchmal werden wir von der Erwin-Roeske-Stiftung unterstützt.

Um den Unterricht an allen Bad Zwischenahner Grundschulen gemeinsam zu verbessern, sind wir Teil des Kooperationsverbundes Bad Zwischenahner Grundschulen. Bevor ihr Kind unsere Schule nach der 4. Klasse verlässt, unterstützen wir den Übergang durch Informationen über die verschiedenen weiterführenden Schulen der Gemeinde und des Landkreises.